

Erledigt

Ozmosis mit Windows / Linux

Beitrag von „kenstu“ vom 4. November 2014, 22:04

rubenszy:

Habe alles außer Defaults.plist aus dem Oz-Ordner entfernt (Fakesmc, SSDT): Linux zeigt weiter die ACPI Fehler.

Defaults.plist entfernt: kann Linux mit F12 nicht mehr auswählen, auch im Bios nicht. in der Default.plist steht:

```
<key>DisableBootEntriesFilter</key>  
<true/>
```

die Linux erst zur Anzeige bringt.

Also Defaults.plist wieder rein nur mit obigem Eintrag und

```
<key>boot-args</key>  
<string>kext-dev-mode=1</string>
```

Linux weiter mit ACPI-Fehler und Yosemite nicht mehr bootbar mit Parkverbotszeichen.

Also komplette Default.plist wieder rein.

Per Esc Ozmosis ausgeschaltet -> roter Schirm, F12, Linux ausgewählt, weiter ACPI-Fehler. Bin mir aber nicht sicher ob durch das F12 Ozmosis wieder an ist??? Das Ausschalten über Esc klappt auch nur manchmal.

@BerndA : in meiner Defaults.plist im Oz -Ordner ist alles gelöscht was mit Grafik zu tun hat. Vielleicht ärgert sich Linux darüber?? Yosemite läuft gut mit Intel HD4600.
Habe kein extra DSDT angelegt. Habe das Bios aus dem Forum genommen.

6fehler: hatte Dich fehlverstanden, dachte Du meinst Verschiebung von Kext uä. von OSX-Partition -> EFI und nicht Bios -> EFI